

men/darum muß man unterweilen zuhören/ ob die blossе Saitе / mit dem clave C. woraus man angefangen hat/noch rein ist/und übereinstimmet/und nicht so hastig überhin rumpeln/und einen falschen concept von einem Dinge fassen.

Sonsten werden noch vielerley Meinungen / wie schon erwühnet / von der Temperatur hervor gebracht / : der eine will noch viel Subsemitonia haben/der ander will mit zween als e moll und a moll vergnüget seyn/der dritte meinet/wenn zwischen dem e und f und h. & noch ein Subsemitonium wäre/so müste das Clavier gut seyn. Aber weil alle diese Dinge/aus blossem Gehirne gewachsen/keinen Grund haben/und aus keiner rechten Mathematischen Demonstration entsprossen/so müssen sie nothwendig falsch seyn / denn dieses Werk kan ohne augenscheinlichen Beweis nicht probiret werden/und wer dieses sich unterfangen wolte/der würde gewiß in den Irr-Garten arrestiret werden. Es wird keiner den rechten Grund verstehen können/ob er schon von diesen Dingen ganze Bücher lesen möchte/ darinnen der wahre Weg gezeiget würde/ wo er nicht ocularem demonstrationem dabey hat/darum muß ein ieder / so dieses begreifen will/ selber die Hand anlegen / oder das Kupfferblat bey dem Lesen vor sich nehmen/wenn er einen Verstand von der Temperatur haben will: Wer aber dieses erst ein wenig begriffen hat / der kan einen Knaken in einer Stunde zeigen/wie diese Temperatur beschaffen sey/ allein zum ganzen Proceß des Monochordi, und der darinnen enthaltenden Temperaturen/ gehöret Zeit und Arbeit dazu / und sonderlich eine grosse Gedult / die nicht einem ieden gegeben ist: Und derowegen ist auch meines Wissens keiner/so hiervon den Grund berühret hat/dannhero sind auch so viel irrige Meinungen unter den Musicis und Orgelmachern entstanden. Ich thue/so viel mir Gott G'nade und Verstand verleihet/und will mein Talentulum auch in natürlichen Wissenschaften nicht vergraben/sondern meinem Gott und dem Nächsten herglichen gerne dienen/werde ich von bösen Leuten verfolget/ so ge-

&

tröste